



Geschäftsführung
Schießgrabenstraße 14
D-86150 Augsburg
Tel.: 08 21/50 20 7-30
Fax: 08 21/50 20 7-46
e-mail:
regio@regio-augsburg.de

Augsburg, 25. September 2008

Pressemitteilung mit der Bitte um Veröffentlichung

Von Augsburg bis an den Genfer See – „Sisi-Straße“ führt jetzt auch in die Schweiz

Neue Partner der Tourismusstraße auf den Spuren der Kaiserin Elisabeth

(Augsburg/pm). Die „Sisi-Straße“ führt jetzt von Augsburg bis an den Genfer See. Mit der Schweiz ist nunmehr das fünfte Land an der 2002 von der Regio Augsburg Tourismus GmbH mitinitiierten Kulturroute beteiligt. Neue Partner entlang der Route auf den Spuren der Kaiserin Elisabeth von Österreich sind ab sofort die Tourist-Information Genf und das Hotel Beau-Rivage. Die dortige Suite 120 erinnert an den Sterbetag der Kaiserin am 10. September 1898 nach dem Attentat durch einen italienischen Anarchisten. Neue Mitglieder der „Sisi-Straße“ sind außerdem die Wagenburg in Schönbrunn und das Wiener Hofmobiliendepot • Möbel Museum Wien sowie der Tourismusverband Starnberger Fünf-Seen-Land und das „Sisi-Hotel“ in Feldafing, das 4-Sterne-Golfhotel Kaiserin Elisabeth.

Seit 2008 führt die Tourismusstraße auch in die Schweiz. Genf Tourismus & Kongressbüro und das Hotel Beau-Rivage mit dem Sterbezimmer der Kaiserin sind jetzt weitere Partner der 2002 aus der Taufe gehobenen „Sisi-Straße“. Die Reiseempfehlung zu Schlössern und Stationen auf dem Lebensweg der legendären Wittelsbacherin hat weitere neue Partner: In der Wagenburg bei Schloß Schönbrunn ist u.a. Elisabeths Krönungswagen zu sehen, und im Wiener Hofmobiliendepot wird seit 2006 die Ausstellung „Sissi im Film – Möbel einer Kaiserin“ gezeigt. Auch der Tourismusverband Starnberger Fünf-Seen-Land ist Neumitglied bei der „Sisi-Straße“: Am Starnberger See liegt Schloss Possenhofen, die Sommerresidenz von Elisabeths Mutter Ludovika und seit 1850 auch die des Vaters Max, im Bahnhof Possenhofen ist das Elisabeth-Museum zu finden. Neuer Partner der Kulturroute ist auch das 4-Sterne-Golfhotel Kaiserin Elisabeth in Feldafing. Auf der Roseninsel bei Feldafing traf

Elisabeth ihren exzentrischen Cousin, König Ludwig II. Heute kann der Park auf der Insel zusammen mit dem Rosarium besichtigt werden.

Die von der Regio Augsburg Tourismus GmbH mitinitiierte und konzipierte Kulturroute startet von Augsburg und Aichach aus und wurde 2003 mit dem „Bayerischen Innovationspreis für Angebotsgestaltung bei Städtereisen & Rundtouren“ ausgezeichnet. Bereits vor der Ausweitung um Ziele in der Schweiz und Italien wurde die „Sisi-Straße“ von der Zeitschrift „HÖRZU“ im Oktober 2003 als eine der „zwölf schönsten Traumstraßen dieser Welt“ porträtiert – eine von zwei in Deutschland. Übrigens laufen bereits Verhandlungen seitens der Regio Augsburg Tourismus GmbH mit weiteren renommierten Partnern...

Mehr Informationen und Prospekte zur „Sisi-Straße“ und ihren Partnern gibt es bei der Regio Augsburg Tourismus GmbH, Telefon 08 21/5 02 07-35, oder unter www.augsburg-tourismus.de oder www.sisi-strasse.info.

Derzeitige Mitglieder der „Sisi-Straße“

Bayern:

- Stadt Aichach
- Tourismusverband Starnberger Fünf-Seen-Land
- Regio Augsburg Tourismus GmbH
- Golfhotel Kaiserin Elisabeth****, Feldafing

Österreich:

- Kaiservilla Bad Ischl
- Schloß Schönbrunn, Wien
- Tiergarten Schönbrunn, Wien
- Wagenburg, Wien
- Hofmobiliendepot • Möbel Museum Wien, Wien
- Hofburg - Sisi Museum & Kaiserappartements & Silberkammer, Wien
- Schloss Laxenburg Betriebsgesellschaft m.b.H.
- Hotel Kaiserin Elisabeth, Wien

Ungarn:

- Königliches Schloss Gödöllö
- Hotel Sissi, Budapest

Italien:

- Die Gärten von Schloss Trauttmansdorff, Meran
- Schloss Miramare, Trieste
- Agenzia di Informazione e di Accoglienza, Trieste
- ****Imperial Grand Hotel Terme, Levico Terme/Trento

Schweiz:

- Genf Tourismus & Kongressbüro, Schweiz
- Hotel Beau-Rivage, Genf

Informationen zur Buchung von Pauschalreisen sind bei TOEUROPE GERMANY erhältlich, Telefon 0 64 75/91 28 36, oder unter www.toeurope.eu.

Von Augsburg bis ins Sterbezimmer am Genfer See – „Sisi-Straße“ führt jetzt auch in die Schweiz

Am 9. September 1898 reiste Kaiserin Elisabeth von Territet bei Montreux am Genfer See mit einem Salonraddampfer nach Genf, um mit der Baronin Rothschild zu Mittag zu speisen. Die folgende Nacht verbrachte Sisi im Hotel Beau-Rivage, von wo aus sie am frühen Nachmittag des 10. September mit ihrer ungarischen Hofdame nach Montreux zurückreisen wollte. Ein paar Schritte vom Dampfer entfernt, wurde die Kaiserin vom italienischen Anarchisten Luigi Lucheni mit einer angespitzten Feile niedergestochen. Den Dampfer konnte sie noch besteigen, aber im Laufe der Fahrt wurde erkannt, dass die Verletzung lebensgefährlich war. Da kein Arzt an Bord des Dampfers „Genève“ war, drehte das Schiff bei und kehrte zum Anlegesteg zurück. Auf einer improvisierten Bahre wurde die Verletzte ins Hotel Beau-Rivage am Quai du Mont-Blanc zurückgebracht, wo sie verstarb. Heute erinnert die Suite 120 daran: Zu sehen sind ein blutbeflecktes Seidenband neben einem Kleid, einem Buch und anderen persönlichen Gegenständen Elisabeths. Das 1865 von der Familie Mayer gegründete Hotel befindet sich seit mittlerweile vier Generationen immer noch in deren Besitz. An die Kaiserin von Österreich erinnern in Genf außerdem eine kleine Bronzetafel am Geländer des Seeufers, eine Sisi-Statue und ein buntes Kirchenfenster in der Basilika Notre Dame: Die dargestellte heilige Elisabeth trägt die Gesichtszüge der Kaiserin von Österreich.

Bei Rückfragen oder Bildbedarf wenden Sie sich bitte direkt an

***Regio Augsburg Tourismus GmbH
Astrid Buchwieser
Telefon 08 21/5 02 07-35
Telefax 08 21/5 02 07-46
E-Mail: sales@regio-augsburg.de***

oder an die von uns beauftragte

***context medien und verlag GbR
Heidrun Bornemann, Candida Sisto oder Martin Kluger
Telefon 08 21/34 32 22-19 oder 08 21/31 31 61
E-Mail: info@context-mv.de***